Filter-Besteller-Kompetenz

SVLW
Schweizerischer Verein
Luft- und Wasserhygiene

Neu minimal ISO ePM_1 ≥50 %

Die ISO 16890 ist seit Dezember 2016 gültig. Bis Ende Juni 2018 bleibt die bisherige EN779:2012 parallel gültig. Die neue Klasseneinteilung wird deutlich anwenderfreundlicher:

ISO-Gruppe	Abscheidegrad	z.B. Partikel / Feinstaub *(abhängig von Zustand/Grösse)*
PM_1	**≥** 50%	Anteile von Nanopartikeln, Russ, Viren; Bakterien, Saharastaub, etc.
$PM_{2,5}$	≥ 50%	Bakterien, Pilz- & Schimmelsporen, Pollen, Tonerstaub
PM_{10}	≥ 50%	Pollen, Gesteinsstaub, Stäube v. Feldbewirtschaftung
Coarse	< 50%	Sand, Flusen, Flugsämlinge, Haare etc.

ISO PM1 bedeutet: Die Gesamtmasse des Feinstaubes mit einem aerodynamischen Durchmesser ist kleiner als 1 µm (Mikro-Meter). Der Abscheide-/Wirkungs-/Effizienzgrad muss entladen im Minimum 50 % betragen. Die bisherige EUROVENT-Energieeffizienz Klassifizierung von A bis E muss noch der neuen Norm angepasst werden.

Bestellung von Filtern nach ISO 16890

Die VDI-SWKI-Expertenarbeitsgruppe Luftfiltration[1] empfiehlt im Moment für Filterersatz:

bisher	neu ePM_1	neu $ePM_{2.5}$	neu ePM_{10}
M5			≥ 50%
F7	**≥ 50%**	≥ 65%	
F9	≥ 80%		

In der letzten Filterstufe muss **mindestens ein Filter ISO ePM1 ≥ 50%** eingesetzt werden.

Weitere Angaben werden folgen. Z.B. werden höhere Abscheidegrade und eine zweite Filterstufe nötig bei schlechterer Aussenluftqualität und höheren Anforderungen an die Zuluftqualität.

Verlangen Sie von Ihren Herstellern die Vergleiche zu bisherigen Filtern bezüglich:

- Energieverbrauch
- Druckverlust
- Standzeit

Denken Sie daran:

- Oft betragen die Filterkosten nur einen Drittel der Betriebskosten[2].
- Überprüfen Sie ihre RLT-Anlagen periodisch auf ihre Funktion, Hygiene und Einstellungen.
- Nutzen Sie ein Beratungsgespräch zur richtigen Filterwahl mit ihrem Service-Fachmann oder Hygiene-Inspektor (SWKI –Typ A).

---

1 Kontakt SWKI Prof. Arnold Brunner, siehe Pressemitteilung http://www.svlw.ch/357-reaktionen-auf-neue-filternorm.html

2 siehe SVLW-Wegleitung unter http://www.svlw.ch/angebote/319-produkteanfrage-fuer-filter.html

Wie sauber ist ihre RLT-Anlage?

Was sind Ihre Erfahrungen?

Die DIN 6022 Blatt 1 liegt im Gründruck vor. Einsprüche sind bis 30.04.2017 möglich.
Senden Sie uns Ihre Anliegen. Wir sammeln Sie z.Hd. der VDI/SWKI-Kommission.

Neu werden Sauberkeitsklassen definiert:

- Hoch (nach DIN 15780 als Empfehlung) für Laboratorien, Behandlungsbereiche in Krankenhäusern, andere Räume mit erhöhten Anforderungen an die Raumluftqualität
  → Besenrein – Auszüge: Sauberkeitsgrad einer Oberfläche, die aussieht wie nach einer Reinigung mit einem weichen Besen, der keine Kehrspuren hinterlässt und die sicht- und spürbar sauber und trocken erscheint.
  Bei Meinungsverschiedenheit bezüglich der Einschätzung kann eine Klärung durch ein verifiziertes Verfahren und Vergleich mit dafür ermittelten zulässigen Stauboberflächendichten in g/m^2 erbracht werden.

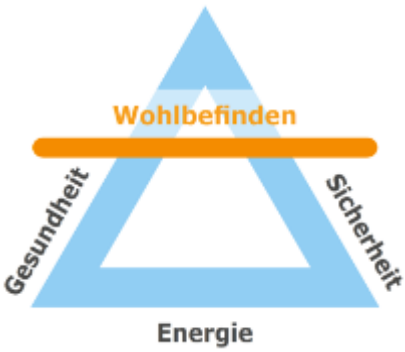
- Mittel für Büros, Hotels, Restaurants, Schulen, Theater, Wohngebäude, Einkaufsbereiche, Ausstellungsgebäude, Sportstätten, allgemeine Bereiche in Krankenhäusern und allgemeine Arbeitsbereiche in der Industrie
  → keine sichtbaren Verunreinigungen

- Niedrig für Lager-/Technikräume – ausserhalb VDI 6022
  → leichte Verunreinigungen, z.B. loser Schmutz, Späne, Laub, Feuchtigkeit möglich

Wir fragen Sie: Was heisst dies für Sie? Wie sauber ist Ihre RLT-Anlage?[1]

Werkzeug: Kamm zur Kurzkontrolle[2]

SVLW als Fürsprecher für gesunde Raumluft denkt ganzheitlich: Das Wohlbefinden des Menschen steht im Vordergrund.



Unser Deal: Wir schenken Ihnen - Ihren Partnern - diesen Kamm und Sie uns Ihr Feedback!

Hinweis: Das richtige „Augenmass“ ist wichtig. Dabei gilt es Risiken (Hygiene, Brandgefahr), Mehrnutzen (Gesundheit, Produktivität) und Kosten zu berücksichtigen. Anbei zur Auswahl für Sie:

1. Besenrein für „Zuluft“: Wieviel 0.-mm ist dies für Sie, an welcher Stelle oder Gesamthaft?
2. Fett in „Küchenabluft“ [3]: Ab wann gilt es zu reinigen, ist es die Dicke, Menge, der Zustand?
3. Staub in „Abluft/Fortluft“: Ab wann wird es kritisch, abhängig von Durchmesser, Staubart?

Wir freuen uns auf Ihre Meinung. Vielen Dank für Ihren Beitrag an info@svlw.ch

---

[1] Essen Sie gerne von einem sauberen Teller? Aus welcher Anlage atmen Sie Ihre Luft?

[2] Quelle: www.svlw.ch/angebote: Ohne jegliche Verbindlichkeit, was oder wieviel korrekt ist.

[3] Vorgabe in UK 0.2 mm, in Finnland nach VA 102-01 gilt nach Betriebszeit und Belastung eine Reinigungspflicht alle 6-12 Monate